



Solarpotenzialanalyse

Nutzungskategorien

Bahnrandstreifen

Sie haben über das Solarkataster NRW eine Photovoltaik-Anlage für eine Freifläche konfiguriert. Die Ergebnisse der potenziellen Stromerträge werden in diesem Bericht dargestellt. Bitte beachten Sie bei der Interpretation der Daten, dass die Berechnung der Ergebnisse im Solarkataster NRW auf Basis einer automatisierten Auswertung stattfindet. Darin eingeflossen sind hochaufgelöste Oberflächendaten, wie bspw. per Flugzeug ermittelte Laserscandaten, anhand derer die Flächenneigung und -ausrichtung bestimmt wurden. Die automatisierte Auswertung kann Fehler beinhalten, die sich in der weiteren Berechnung auf die Modulbelegung und den Ertrag auswirken. Zudem ist die Größe der Freifläche ggf. händisch anzupassen, da durch die automatisierte Auswertung vielfach auch Flächen (z. B. Verkehrsflächen oder Lagerflächen) berücksichtigt werden, die normalerweise für Solarenergie nicht nutzbar sind. Die errechneten Werte dienen nur als Erstinformation und sind nicht als verbindlich anzusehen. Sie sind kein Ersatz für eine Prüfung durch ein Fachunternehmen vor Ort.

Ihre Eingaben

Rahmendaten Ihrer Photovoltaikanlage

Anlagenfläche gesamt	12.783 m ²
Ausrichtung	Süd
Neigung der Module	20°
Mittlere Einstrahlung	1.130 kWh pro m ² und Jahr
Leistung eines Moduls	310 W
Angenommene Ertragsminderung	0,2 % pro Jahr

Ihre Ergebnisse

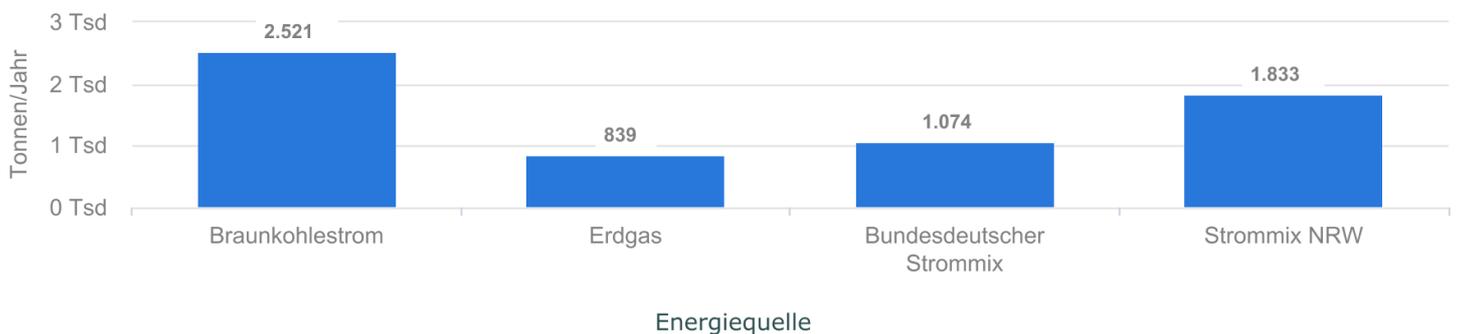
Anlagenleistung	Spezifischer Stromertrag der Anlage	Erwarteter Ertrag im ersten vollen	Ertragsminderung pro Jahr
2.411,3 kWp	911 kWh pro	2.195.608	0,2 %



Erwarteter Stromertrag über 20 Jahre

Jahr	kWh	Jahr	kWh
1	2.195.608	11	2.152.089
2	2.191.217	12	2.147.785
3	2.186.834	13	2.143.489
4	2.182.461	14	2.139.202
5	2.178.096	15	2.134.924
6	2.173.740	16	2.130.654
7	2.169.392	17	2.126.393
8	2.165.053	18	2.122.140
9	2.160.723	19	2.117.896
10	2.156.402	20	2.113.660
		Gesamt	43.087.758

CO₂-Emission Ihrer PV-Anlage gegenüber anderen Energiequellen



Bei einem erwarteten Ertrag von 2.195.608 kWh pro Jahr emittiert Ihre PV-Anlage ca. null t CO₂ pro Jahr. Bei der Produktion derselben Menge Strom durch ein Braunkohlekraftwerk entstehen 2521 t CO₂. Das bedeutet eine Einsparung von 2521 t pro Jahr. Gegenüber einem Erdgaskraftwerk werden 839 t CO₂ pro Jahr eingespart. Gegenüber dem bundesdeutschen Strommix beträgt die Ersparnis 1074 und gegenüber dem Strommix NRW 1833 t pro Jahr.

Das Landesamt für Natur, Umwelt- und Verbraucherschutz NRW übernimmt keine Gewährleistung für die Korrektheit der Angaben.

Ansprechpartner

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen
Fachbereich 37: Koordinierungsstelle Klimaschutz, Klimawandel
Leibnizstr. 10
45659 Recklinghausen

E-Mail: fachbereich37@lanuv.nrw.de
Internet: <http://www.lanuv.nrw.de>